



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Dessaw.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Flachs-Markt gehalten wird/ darzu viel Volks kömmt. An. 1483. wurde die Stadt von den Brabantern mit List eingenommen. An. 1572. hat sie der Prinz von Oranien ausgeplündert lassen. An. 1583. bekamen sie die Franzosen. An. 1584. eroberten sie die Spanier.

Denenbach.

Denenbach ist eine reiche Abten und Münchs-Kloster in Breisgßw.

Derschaw.

Derschaw ist eine in Pomerellen wolbekannte Stadt/ ligt an der Weissel/ wurde An. 1209 erbauet/ An. 1310. vom Teutschen Orden verbrannt / wie auch An. 1432. von den Pohlen. Ergab sich An. 1454. wieder an den Teutschen Orden / wurde aber von den Pohlen An. 1456. wieder abgenommen. Ist An. 1577. ganz ausgebrant. An. 1626. hat der König Gustav Adolf diese Stadt eingenommen.

Dessaw.

Dessaw ist eine Fürstl. Anhaltische Residenz und Hofstatt / ligt an der Elbe / 4. Meilen von Wittenberg. Das Schloß ist An. 1341. von den H. Alberto und Wolde-marco-Gebrüdern / Fürsten von Anhalt / gebaut worden. Nabe bey dieser Stadt ist eine stattliche Brücke über den Elbstrom / allwo An. 1626. den 5. Apr. der General Graf von Mansfeld / von dem Gen. von Wallenstein aus dem Felde geschlagen worden. Diese Brücke

Brücke wurde 1631. den 10. (20.) Maji von den Keyserischen ganz zernichtet.

Dested.

Dested ist ein Adeliches Haus un Schloß/ ohngefähr anderthalb Meilen von der Fürstl. Residenz Wolffenbüttel gelegen.

Detelbach.

Detelbach oder Tettelbach ist ein Würzburgisches Städtlein am Main/ hat ein sonderlich Amt und berühmtes Kloster von grosser Wallfahrt.

Dehmold.

Dehmold ist ein berühmtes Städtlein in der Grafschaft Lippe/ dessen schon ums Jahr Chri. ist 786. gedacht wird; alda solle Carolus M. die Sachsen aus dem Felde geschlagen haben. An. 1447. wurde dieser Ort von den Böhmen mit Feuer verbrennet. An. 1642. mußten die Hessischen mit grossem Verlust abziehen/ und alle Kriegs-Munition im Stich verlassen.

Deventer.

Deventer ist eine Ober-Isselesche/ zwö Meilen von Ewoll gelegne Stadt/ schön/ wolgebauet/ groß und vest/ allwo es grosse Handthierung gibt/ auch des Jahrs fünf Märkte gehalten werden. Eine berühmte Schule ist allhier. Die Haupt-Kirche ist zu St. Lebuin/ welche Pabst Paulus IV. Anno 1559. zu einer Bischoflichen Kirchen erhöhet hat. Neben besagter Haupt-Kirchen steht eine kleine zu unser Frauen. Die Kirche zu St. Nicolao ligt auf dem höchsten Ort der Stadt.